

BRAUERIA (Lunz am See, Austria) 34:51-52 (2007)

# Nachträge und Korrekturen zum Atlas der europäischen Köcherfliegen und zum Verzeichnis der Köcherfliegen Europas (2)

## Additions and corrections to the Atlas of European Caddisflies and the corresponding list

Hans MALICKY

Im Atlas der europäischen Köcherfliegen, hinfort kurz „Atlas“ genannt, (MALICKY 2004) und im Verzeichnis der Köcherfliegen Europas und des Mediterrangebotes, hinfort kurz „Verzeichnis“ genannt (MALICKY 2005) habe ich eine Übersicht über die Köcherfliegen Europas, des Mediterrangebotes und Vorderasiens gegeben. Wie bei jeder solchen Zusammenstellung gibt es dauernd Neues zu ergänzen, das man berücksichtigen muß, und Fehler zu berichtigen, die sich nie ganz vermeiden lassen. Da ich nicht annehme, in weiteren zwanzig Jahren eine dritte Auflage des Atlas vorlegen zu können, habe ich vor, in jeder Nummer der Braueria eine eigene Spalte mit Ergänzungen zu bringen, die jeder in seinem Exemplar des Atlas nachtragen kann.

*Rhyacophila cabrankensis* n.sp. MALICKY & PREVEŠIĆ & KUČINIĆ (2007): Braueria 34:14. Kroatien.

*Rhyacophila kumanskii turcica* n.ssp. SIPAHILER (2007): Braueria 34:17. Türkei.

*Hydroptila hodkovae* n.sp. CHVOJKA (2006): Iran

*Hydroptila phaon*: COPPA & TACHET (2005) beschreiben das ♀.

*Oxyethira boreella*: Juha Salokannel hat mir jetzt Belegstücke von dieser rätselhaften Art geschickt. Nach der Mazerierung der ♂ Genitalien stellte sich heraus, daß die Beschreibung offensichtlich auf einem Artefakt beruhte: einige Strukturen waren ins Innere des 9. Segments hineingezogen und machten daher einen anderen Eindruck. Wir haben den dritten Fall dieser Fehldeutung nach *O. rhodani* und *O. assia* (siehe „Verzeichnis“ p. 547). Daher: *Oxyethira boreella* SVENSSON & TJEDER 1975 = *Oxyethira falcata* MORTON 1893, nov. syn.

Die Gattung *Madioxyethira* SCHMID 1960 ist vermutlich ein Synonym von *Scelotrichia* ULMER 1951 (MARSHALL 1979:174-175).

*Wormaldia sukranae* n.sp. SIPAHILER (2007): Braueria 34:36. Türkei

*Psychomyia dadayensis* n.sp. SIPAHILER (2006): Türkei

*Psychomyia mengensis* n.sp. SIPAHILER (2006): Türkei. - Im Verzeichnis habe ich als Artnamen „mengen“ genannt, was zu korrigieren ist.

*Tinodes hajeki* n.sp. CHVOJKA (2006): Iran

*Tinodes voriseki* n.sp. CHVOJKA (2006): Iran

*Hydropsyche lundaki* n.sp. CHVOJKA (2006): Iran

*Drusus destitutus*: Wolfram Graf hat mich auf dieses Problem aufmerksam gemacht, das bisher offenbar alle Autoren übersehen haben. *Sithamtoporus destitutus* wurde 1848 von Kolenati nach zumindest einem Exemplar beschrieben: „Habitat in Silesia, Elberfeld (Cornelius!)“ (Elberfeld ist im Ruhrgebiet unweit Dortmund; Silesia wird nicht näher erklärt). – MCLACHLAN hat *Halesus adustus* nach einem Exemplar von Stelzing [Kärnten: 14°40'E, 46°56'N, 1460m] beschrieben; dieses Stück befindet sich im Natural History Museum, London. Er schreibt (1876:171) „I am informed by Brauer that the type [von *destitutus*] in the Vienna Museum is specifically identical with my *H. adustus*“. SCHMID (1956, pl.2) gibt eine schöne Zeichnung des ♂ Kopulationsapparates nach dem *adustus*-Typus in London nach einer Bleistiftskizze, die ihm D.E.Kimmins geschickt hatte: „Je ne la connais que par un dessin que m'a aimablement communiqué M. D.E.Kimmins“. Diese Zeichnung von Schmid wurde auch von MALICKY (2004:195) übernommen und diente seit jeher allen zum Bestimmen der Art.

Wir kennen inzwischen „*Drusus destitutus*“ gut als einen Ostalpen-Endemiten und kennen eine Anzahl von Fundorten. Wenn *Drusus destitutus* aber von Elberfeld und Schlesien beschrieben worden ist, kann es nicht unsere Ostalpen-Art sein, denn die gibt es dort nicht. Was ist also *Drusus destitutus* wirklich?

Das Typusexemplar von Kolenati befindet sich im Naturhistorischen Museum Wien und trägt die Etiketten „Elberfeld“, „Cornelius“, „*adustus* det. Brauer“ und „*destitutus* det. Kolenati“. Die Herkunft von Elberfeld ist durch den Namen des bekannten Entomologen Carl Cornelius gesichert (HORN & al. 1990:79), aber leider hat das Stück kein Abdomen mehr. Was es wirklich ist, kann daher nicht mehr gesagt werden. Friedrich Brauer hat also damals geirrt. Sicher ist es aber kein *adustus* sensu MCLACHLAN, denn der ist ein Ostalpen-Endemit. Dieser muß demnach den Namen *adustus* tragen! Die Situation ist also:

*Drusus destitutus* (KOLENATI 1848), species incerta  
nec *Drusus destitutus* auctt.

*Drusus adustus* (MCLACHLAN 1867)  
= *Drusus destitutus* auctt.

*Chaetopteryx morettii* n.sp. LODOVICI & VALLE (2007): Braueria 34:15. Italien.

*Acrophylax sowai* n.sp. SZCZESNY (2007): Babia Góra, Tatra (Polen)

*Stenophylax curvidens*: KUMANSKI (2006:19) hat eine verbesserte Dorsalansicht des ♂ Kopulationsapparates gezeichnet.

*Oecismus monedula pinkeri*: Beschreibung und Abbildung des ♀: Braueria 34:36.

*Schizopelex rhamnes*: Beschreibung und Abbildung des ♀: Braueria 34:37.

*Molanna angustata*: Auf p. 297 meines Atlas (MALICKY 2004) sind die Flügel von ♂ und ♀ vertauscht.

Ich danke Peter Barnard, Wolfram Graf, Bert Higler und Juha Salokannel für wertvolle Informationen.

## Literatur

- CHVOJKA, Pavel, 2006, Contribution to the knowledge of the caddisfly fauna (Trichoptera) of Iran: description of new species and new distributional data. – Acta entomol. Mus. Nat. Pragae 46:245-255.
- COPPA, G., TACHET, H., 2005, La femelle d'*Hydroptila phaon* MALICKY, 1976 (Trichoptera, Hydroptilidae). – Ephemera 6:125-133.
- HORN, Walther; KAHLE, Ilse; FRIESE, Gerrit; GAEDIKE, Reinhard, 1990, Collectiones entomologicae Teil 1. Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR, Berlin, 220 pp.
- KUMANSKI, K., 2006, Trichoptera from Tunesia collected by S.Beshkov & B.Schacht, 15-21.IV.2006. – Braueria 33:17-19.
- MALICKY, H., 2004, Atlas der europäischen Köcherfliegen. 2. Auflage, 359 pp. Springer, Dordrecht.
- MALICKY, H., 2005, Ein kommentiertes Verzeichnis der Köcherfliegen (Trichoptera) Europas und des Mediterrangebietes. – Linzer biologische Beiträge 37:533-596.
- MCLACHLAN, R., 1876, A monographic revision and synopsis of the Trichoptera of the European fauna, part 4. Reprint Classey 1968.
- MARSHALL, J.E., 1979, A review of the genera of the Hydroptilidae (Trichoptera). – Bull.Brit.Mus.(Nat.Hist.) Ent. 39(3):135-239.
- SCHMID F., 1956, La sous-famille des Drusinae (Trichoptera, Limnophilidae). – Mém.Inst.r.sci.nat.Belg, Sér.2, 55:1-92.
- SIPAHILER, F., 2006, Revision of the genus *Psychomyia* LATREILLE, 1829 in Turkey (Trichoptera, Psychomyiidae). – Aquatic Insects 28:47-55.
- SZCZESNY, B., 2007, *Acrophylax sowai* sp.n. (Trichoptera, Limnephilidae) from the Western Carpathians. – Aquatic Insects 29:131-137.

